

Bloody Roar

Wrath

Von RyuKusanagi

Prolog: Der Anfang

"BAKURYU!" schrie eine ihm nur zu gut bekannte Person, seine momentane Begleiterin Uriko, während er langsam zu Boden ging. Der letzte Angriff seines Gegners war einfach zu stark und selbst wenn er noch die Kraft übrig gehabt hätte, hätten seine vielen Verletzungen ihn davon abgehalten noch einmal auf die Beine zu kommen. Reiji war diesmal einfach zu stark für ihn. Er hatte ihn in seinem eigenen Terrain besiegt. Wald, in solchen Gebieten hatte gerade er doch normalerweise mit seinen vielen Techniken Vorteile.

"Du solltest wirklich mehr trainieren, momentan würde mich nichts davon abhalten dir dein Leben zu nehmen, wenn ich es nur wollte!" spottete Reiji während er einen abfälligen Blick auf Bakuryu warf.

"Bitte, hör auf! Du hast ihn schon besiegt! Andernfalls garantiere ich für nichts mehr!" rief Uriko und warf sich plötzlich schützend vor Bakuryu.

"Ja klar, als ob es einen besonderen Wert hätte ihn in diesem Zustand zu erledigen... Und tuh nicht so als ob du momentan bessere Chancen hättest als er!" erwiderte Reiji nur sarkastisch.

"Eigentlich sollte er mir dankbar sein, jetzt kennt er wenigstens seine Grenzen!" fügte er anschliessend abfallend hinzu.

"War es denn notwendig ihn so zu verletzen?" fragte Uriko nun leicht sauer und warf Reiji dabei einen bösen Blick zu.

"Hast du sie nicht mehr alle? Wir sind Zoanthropen, wenn man uns nicht ein paar vernünftige Verletzungen zufügt, werden wir so gut wie garnicht zu Boden gehen... Und ich erspare meinen Gegnern nunmal gerne die Schande aufgeben zu müssen!"

Das war zuviel, mit einem kurzen Sprung war Uriko auf den Beinen und stand vor Reiji, bereit ihren ersten Angriff zu starten und lange würde sie sich nicht mehr kontrollieren können. Reiji schien definitiv ein Talent dafür zu haben, seine Gegner zu beleidigen und zu provozieren, denn unter normalen Umständen war sie nicht so leicht aus der Fassung zu bringen.

Glaub mir Bakuryu... er wird es bereuen, ich schwöre es...

Zähneknirschend ging sie in Kampfposition. Sie wusste das sie Reiji ebenfalls unterlegen war, aber es ging ihr sowieso nicht einfach nur um den Sieg über ihn, es ging ihr um Rache. In ihr erwachte ein Gefühl, das ihr bis zu diesem Zeitpunkt fast vollkommen fremd war.

"Kämpf nicht... gegen ihn... Uriko! Ich bin... in ordnung!" rief Bakuryu ihr plötzlich zu und setzte sich langsam aufrecht hin.

Er wusste, wenn er dies nicht getan hätte, dann hätte auch Uriko gegen Reiji gekämpft und wäre ebenfalls verletzt worden. Er konnte ihre Anspannung sehen, fast schon selbst fühlen. Er wusste genau was in ihr vorging und er musste sie von ihrem Vorhaben abbringen, er hätte sich selbst nicht mehr im Spiegel in die Augen sehen können, wenn sie wegen seiner Unfähigkeit verletzt worden wäre.

"Siehst du, dein Freund lebt noch... Wir Zoanthropen sind stabil, das müsstest du doch wissen..." warf Reiji mit einem sadistischen grinsen ein.

"Das ist auch dein Glück!" erwiderte Uriko mit zitternder Stimme, während sie sich langsam wieder entspannte, zu Bakuryu ging und sich anschliessend neben ihn auf den kalten Boden setzte.

"Wie auch immer... Trainiert mehr oder ihr werdet zerquetscht, manch andere Zoanthropen sind noch viel stärker als ich und die sind nicht so nett... Ich wollte Bakuryu lediglich etwas testen um zu sehen, wie weit er es gebracht hat seit ich ihn das letzte mal gesehen habe..." erwiderte Reiji und verließ danach den Kampfplatz.

"Bist du in ordnung Bakuryu?" fragte Uriko ihn besorgt, kurz nachdem Reiji ausser Sicht war.

"Ja... innerhalb der nächsten paar Tage, bin ich wieder vollkommen fit." antwortete der Angesprochene ruhig.

"Ich bringe dich zu Long, er kann dir helfen etwas schneller wieder auf die Beine zu kommen!"

"Danke, sobald ich wieder fit bin, starte ich umgehend wieder mein Training... Ich werde das so nicht auf mir sitzen lassen..." entgegnete Bakuryu entschlossen, während er langsam aufstand und sich gemeinsam mit Uriko auf den weg zu Long machte.